

Niederschrift

über die 7. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Norddeich am 23. August 2010 um 19:30 Uhr im großen Saal des Gäste- und Veranstaltungszentrums in Büsum

Gesetzliche Mitgliederzahl der Gemeindevertretung der Gemeinde Norddeich: 9

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Ulf Jacobsen
2. Reimer Block
3. Henning Dührsen
4. Ute Ehlers
5. Hauke Hinz
6. Dieter Jasper
7. Inka Schmökel

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Anja Meister, Verwaltung
2. Thomas Strüben, Verwaltung
3. Jörn Timm, Büroleitender Angestellter
4. Angela Meyn, Protokollführerin

III. Nicht anwesend:

1. Sönke Bahnsen, entschuldigt
2. Gudrun Wieczorek, entschuldigt

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Norddeich waren durch Einladung vom 11.08.2010 auf Montag, den 23. August 2010, 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird die Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunktes 1) "Auflösung des Schulverbandes Wesselburen hier: Beschluss des Öffentlich-rechtlichen Vertrages" beantragt. Der nachfolgende Tagesordnungspunkt verschiebt sich entsprechend. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Auflösung des Schulverbandes Wesselburen hier: Beschluss des Öffentlich-rechtlichen Vertrages

2. Gründung des Schulverbandes Büsum-Wesselburen
hier: Beschluss des Öffentlich-rechtlichen Vertrages

Öffentlicher Teil:

Amtsvorsteher Peter Natus begrüßt die anwesenden Gemeindevertretungen des Amtes Büsum-Wesselburen. Nach seinen einleitenden Worten bittet er den büroleitenden Angestellten Jörn Timm den Sachstandsbericht zu der Gründung des Schulverbandes Büsum-Wesselburen vorzutragen.

Jörn Timm begrüßt alle Anwesenden und den Landrat Dr. Jörn Klimant und bedankt sich beim ehemaligen Bürgermeister der Stadt Wesselburen Gerhard Fenske für die Grundsteinlegung dieser Gründung und bei den Herren Schnauer und Krömer vom Kreis Dithmarschen für die gute Zusammenarbeit bei der Ausarbeitung des Vertrages.

Auch Landrat Dr. Jörn Klimant schließt sich den Begrüßungsworten an und bittet alle Vertretungen einen gemeinsamen Weg einzuschlagen.

Jörn Timm weist vor seinem Vortrag auf eine Wortlautänderung des §3 Abs.1 Vermögensauseinandersetzung und des §10 Abs.2 Betreuungsangebote/ Offene Ganztagschule hin. Diese Änderungen werden im Vortrag genauer erläutert.

Anhand einer Powerpoint-Präsentation erläutert Herr Timm eingehend folgende Punkte:

- Warum Schulverband?
- Ziele eines Schulverbandes
- Notwendige Schritte (Auflösung/Gründung)
- Zeitplan
- Zielaussage
- Bildung des Schulverbandes (welche Gemeinden)
- Übernahme der Trägerschaft des Nordsee-Gymnasiums/organisatorische Verbindung
- Schulversammlung und Stimmenanteile
- Schulverbandssatzung/Bildung von Ausschüssen
- Redaktionelle Änderungen (§ 3 Vermögensauseinandersetzung, Abs. 1 u. § 10 Betreuungsangebote/ Offene Ganztagschule, Abs. 2)
- Auflösungsvertrag Schulverband Wesselburen (Vermögensauseinandersetzung und Vermögensübertragung).

Nach Beendigung des Vortrages bietet Herr Timm den Vertretern die Möglichkeit zur Klärung von Fragen an.

Von einzelnen Vertretern werden verschiedene Fragen gestellt, zu denen Herr Timm Stellung nimmt.

Herr Timm bittet die jeweiligen Vorsitzenden innerhalb ihrer Gemeindevertretung über die vorliegenden Beschlussvorlagen zu beraten und zu beschließen.

Zu TOP 1) Auflösung des Schulverbandes Wesselburen hier: Beschluss des Öffentlich-rechtlichen Vertrages

Sachverhalt:

Nach Abstimmung mit der Kommunalaufsicht muss aus formalen Gründen vor der Beschlussfassung über den öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Gründung des

Schulverbandes Büsum-Wesselburen von den Mitgliedsgemeinden des Schulverbandes Wesselburen ein öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Auflösung des Schulverbandes Wesselburen beschlossen werden. Durch diesen Vertrag erhalten die Mitgliedsgemeinden umfassend die Schulträgerschaft zurück, die sie sogleich anschließend dem neuen Schulverband übertragen.

Die von den Mitgliedsgemeinden des Schulverbandes Wesselburen übertragenen Aufgaben als Schulträger gehen mit Ablauf des 31.12.2010 wieder auf die Gemeinden zurück. Mit Wirkung vom 01.01.2011 werden diese Aufgaben als Schulträger von den Gemeinden auf den Schulverband Büsum-Wesselburen übertragen. Gleiches gilt für das Vermögen und die Schulden sowie die Arbeitsverhältnisse des Schulverbandes Wesselburen.

Die endgültige Auflösung des Schulverbandes Wesselburen erfolgt mit Beschluss der Jahresrechnung 2010. Der Interimszeitraum vom 01.01.2011 bis voraussichtlich 31.03.2011 dient der notwendigen Abwicklung.

Beschluss:

Der als Anlage 1 beigefügte Öffentlich-rechtliche Vertrag über die Auflösung des Schulverbandes Wesselburen wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**Zu TOP 2) Gründung des Schulverbandes Büsum-Wesselburen
hier: Beschluss des Öffentlich-rechtlichen Vertrages**

Sachverhalt:

Der demografische Wandel, die Studien und Untersuchungen über das Bildungssystem Deutschland und die Finanzsituation der öffentlichen Hand sind auch für die kommunale Schulpolitik bestimmend. Das am 24. Januar 2007 veröffentlichte neue Schulgesetz für Schleswig-Holstein hat die Schullandschaft erheblich beeinflusst und verändert. Vor diesem Hintergrund wollen die Kommunen der Vertragspartner zusammen mit den Beteiligten, d. h. schwerpunktmäßig mit Schulleitungen, Lehrer-, Eltern- und Schülerschaft auch in der Zukunft ein qualitativ gutes und vielfältiges Bildungsangebot zur Verfügung stellen.

Um dieses Ziel zu erreichen, sind die beteiligten Kommunen nach umfangreichen Verhandlungen und Vorabstimmungen zu der Überzeugung gelangt, einen Schulverband Büsum-Wesselburen zu gründen.

Dieser Schulverband soll Träger aller öffentlichen Schulen im Verbandsgebiet werden, mit dem Kreis Dithmarschen sind Verhandlungen hinsichtlich der Übernahme des Nordseegymnasiums Büsum zu führen.

Vom Kreis Dithmarschen sind dahingehend bereits positive Signale gekommen.

Durch die Gründung des Schulverbandes besteht die berechtigte Hoffnung, attraktive Schulformen für alle Schülerinnen und Schüler in der Region zu entwickeln und zu realisieren und alle qualifizierten Schulabschlüsse sowie ein attraktives Ganztagsangebot sicher zu stellen.

Dies solange irgend möglich an beiden Schulstandorten Büsum und Wesselburen.

In dieser gemeinsamen Sitzung aller Vertretungskörperschaften soll der öffentlich-rechtliche Vertrag über die Gründung des Schulverbandes Büsum-Wesselburen beschlossen werden.

Der Vertragsentwurf ist mit der Einladung versandt worden.

Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

- Gründung des Schulverbandes Büsum-Wesselburen zum 01.09.2010
- Aufgabenübertragung auf den Schulverband Büsum-Wesselburen zum 01.01.2011
- Auflösung des Schulverbandes Wesselburen durch öffentlich-rechtlichen Vertrag mit Beschluss der Jahresrechnung 2010
- Übernahme des Nordseegymnasiums Büsum zum 01.01.2011.

Beschluss:

Der öffentlich-rechtliche Vertrag zur Gründung des Schulverbandes Büsum-Wesselburen (Anlage 2 zum Protokoll) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Amtsvorsteher Peter Natus bedankt sich bei allen Vertretern für dieses positive Ergebnis und bei Jörn Timm für den sachlichen Vortrag, sowie die Ausarbeitung und Vorbereitung des Vertragsentwurfes. Sein Dank geht auch an den Landrat Jörn Klimant für die gute Zusammenarbeit. Von 145 anwesenden Mitgliedern ist das Ergebnis mit 144 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung als guter Start für den Schulverband Büsum-Wesselburen zu sehen.

Eine Einladung zur Vertragsunterzeichnung wird den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern in Kürze zugestellt.

Landrat Dr. J. Klimant begrüßt dieses Ergebnis ebenfalls und sieht der Zukunft der Bildungsregion Büsum-Wesselburen positiv entgegen.

Ende der Sitzung: 21:03 Uhr

Vorsitzender:

Ulf Jacobsen

Schriftführerin:

Angela Meyn